

Tätigkeitsbericht der Konferenz des Lehrkörpers (KdL) für das Jahr 2018/19

Nach dem KITE Award ist vor dem KITE Award! Nach der würdevollen Feier anlässlich der Preisverleihung im letzten Frühjahr mit den Gewinnern Lukas Fässler, David Sichau und Markus Dahinden (D-INFK) und machte sich die KdL sofort Überlegungen zur Fortsetzung dieses Preises. Es besteht Einigkeit, dass der KITE Award zur Sichtbarkeit der Lehre beiträgt und engagierte Kolleginnen und Kollegen für Ihre Extraleistungen zur Weiterentwicklung der Lehrmethoden belohnt. Die KdL hat deshalb entschieden, am bisherigen Zweijahresrhythmus festzuhalten, d.h. den Preis im Jahr 2020 wieder zu vergeben. Die Ausschreibung ist in der Zwischenzeit erfolgt. Leicht geändert wurde das Nominationsverfahren, indem neu die Departementskonferenzen über die Nominationen aus ihrem Departement entscheiden werden. Wir freuen uns wiederum auf eine ansehnliche Zahl spannender Projekte!

Im Vorjahr hatte die Arbeitsgruppe „Basisjahr“ (Leitung: Alexander Caspar), das Feedback aus mehreren Gruppeninterviews mit Dozierenden des Basisjahres ausgewertet und Verbesserungsvorschläge formuliert. Der Schlussbericht wurde dem Rektorat übergeben, welches eine Stellungnahme dazu verfasste. In einem nächsten Schritt wurde eine gemeinsame Arbeitsgruppe mit Vertretern des Rektorats gebildet, welche die Umsetzung von konkreten Massnahmen vertieft diskutieren soll. Diese Arbeit ist noch im Gang.

Die Arbeitsgruppe „Unterrichtsevaluation“ (Leitung: Hansruedi Maurer) organisierte im HS 2019 einen Pilotversuch zur Peer Evaluation, bei welcher Dozierende sich gegenseitig besuchen und Feedback geben. Die Rückmeldungen waren sehr positiv. In ihrem Schlussbericht empfiehlt die Arbeitsgruppe, das Instrument der Peer Evaluation weiter zu verfolgen und gezielt einzusetzen, z.B. für Assistenzprofessorinnen und -professoren oder bei Problemen in der Lehre. Damit ist die Arbeit für die KdL abgeschlossen, das LET wird sich weiter um das Thema kümmern.

Erstmals seit ihrem Bestehen erhielt die KdL den Auftrag des ETH-Präsidenten, die Mitglieder für eine «Kommission zur Feststellung der Angemessenheit einer Kündigung eines Professors/einer Professorin» (gem. Art. 13 Professorenverordnung) zu benennen. Sie musste dafür erst das Prozedere festlegen. Die drei Personen plus eine Ersatzperson wurden dann im Rahmen einer a.o. Plenarsitzung, bei welcher alle Stimmen vertreten waren, gewählt. Über die Arbeit der Kommission, die abgeschlossen ist, erhielt die KdL aus Vertraulichkeitsgründen keine Rückmeldung.

Die laufenden Fälle von Vorwürfen für Fehlverhalten von Professorinnen und Professoren sowie die daraus entstandenen Aktivitäten der Schulleitung zur Verbesserung der Führungskultur und der Prozesse der Fallbehandlung haben die KdL mehrfach beschäftigt. In einem Workshop mit der Generalsekretärin, dem Prorektor Doktorat und dem Leiter HR wurde das Projekt «Führung» besprochen. Weiter wurde mit den beiden letztgenannten auch eine erste Version des Massnahmenpakets Doktorat behandelt. Mit der AVETH fanden zwei Aussprachen bezüglich ihrer Umfrage zur Betreuung des Doktorats und der Medienberichte darüber statt. Bei allen diesen Gelegenheiten konnte die KdL wichtige Aspekte einbringen. Zurzeit arbeitet die KdL zudem an der Einrichtung einer «Ansprechperson», welche Kolleginnen und Kollegen, die mit Vorwürfen konfrontiert sind, beratend zur Seite stehen kann. Entscheide dazu sollen in der KdL-Sitzung vom Mai gefällt werden.

Wie üblich hat die KdL im Berichtsjahr zu verschiedenen Vernehmlassungsgeschäften Stellung genommen:

- Finanzielles Steuerungskonzept mit refine 2019
- Teilrevision der Weisung Einschränkung der Studienwahl, Studiengangwechsel, Wiedereintritt in die ETH Zürich und Anrechnung von Studienleistungen
- Strategische Planung 2021-24 des ETH-Rates für den ETH-Bereich (speziell zum Teil Lehre)
- Strategische Planung 2021-2024 des ETH Bereichs; Kapitel Personalpolitik und Mission Statement (summarische Stellungnahme)
- Saläre von Postdoktorierenden

Die Stellungnahmen können auf der Website der KdL, www.kdl.ethz.ch, eingesehen werden, sowie auch andere Information über die KdL einschliesslich der Mitglieder und Sitzungstermine.

Zürich, April 2019